

Übungsblatt 2

Abgabe: 30. April 2018

Aufgabe 5

Sei R ein Ring, sei $I \subset R$ ein Ideal, sei $\varphi : R \rightarrow R/I$ der kanonische Homomorphismus, und sei $\varphi^a : \text{Spec } R/I \hookrightarrow \text{Spec } R$ die resultierende injektive Abbildung von Primspektren. Zeigen Sie, dass das Bild von φ^a in $\text{Spec } R$ mit der abgeschlossenen Teilmenge $V(I)$ von $\text{Spec } R$ übereinstimmt und dass sich die Zariski-Topologie auf $\text{Spec } R/I$ via φ^a mit der Teilraumtopologie auf $V(I)$ bzgl. der Zariski-Topologie auf $\text{Spec } R$ identifiziert.

Aufgabe 6

Bestimmen Sie die Fasern der Abbildung $\text{Spec } \mathbb{Z}[i] \rightarrow \text{Spec } \mathbb{Z}$, wobei

$$\mathbb{Z}[i] = \{a + bi; a, b \in \mathbb{Z}\} \subset \mathbb{C}$$

der Ring der ganzen Gaußschen Zahlen ist.

Hinweis: Sie dürfen die folgenden Tatsachen verwenden (Algebra 1, Übungsaufgaben 27, 28).

- Der Ring $\mathbb{Z}[i]$ ist euklidisch bezüglich der Normabbildung $\mathbb{Z}[i] \rightarrow \mathbb{Z}$, $a + bi \mapsto \sqrt{a^2 + b^2}$, und daher insbesondere ein Hauptidealring.
- Sei p eine Primzahl mit $p \equiv 1 \pmod{4}$. Dann gibt es $\alpha, \beta \in \mathbb{Z}[i]$ mit $N(\alpha) = N(\beta) = p$, so dass $p = \alpha\beta$ gilt.
- $\mathbb{Z}[i]^\times = \{x \in \mathbb{Z}[i] : N(x) = 1\}$.

Aufgabe 7

Zeigen Sie: Ist R ein Ring, so ist $\text{Spec } R$ in der Zariski-Topologie quasi-kompakt.

Hinweis: Es genügt zu zeigen, dass jede Überdeckung von $\text{Spec } R$ durch offene Teilmengen der Form $D(f)$ mit $f \in R$ eine endliche Teilüberdeckung besitzt.

Aufgabe 8

Sei R ein Ring, sei $S \subset R$ ein multiplikatives System, und sei

$$\varphi : R \rightarrow S^{-1}R$$

der kanonische Homomorphismus. Zeigen Sie:

- a) Die Zariski-Topologie auf $\text{Spec } S^{-1}R$ identifiziert sich mit der Teilraum-Topologie auf $\text{im } \varphi^{\#}$.
- b) Bestimmen Sie $\text{Spec } S^{-1}R$ im Fall, wo $S = R \setminus \mathfrak{p}$ gilt für ein Primideal $\mathfrak{p} \subset R$, ebenso für den Fall, wo $S = \{f^n; n \in \mathbb{N}\}$ gilt für ein $f \in R$.